

Ein Schütze mit Leib und Seele legte nach über 40 Jahren sein Amt zurück

Ein lange Ära ging zu Ende

Bei der 54. Jahreshauptversammlung der Schützenkompanie Waidring legte Bundesmajor Hans Steiner sein Amt als Hauptmann und Obmann der Kompanie nieder. Sein Nachfolger ist Georg Steiner.

Waidring | Nach der Begrüßung legte Schützenhauptmann BdMjr. Hans Steiner einen umfassenden Tätigkeitsbericht über das Jahr 2012 vor: Höhepunkte waren im Besonderen das Waidringer Feuerwehrfest, das Bataillonsfest in St. Ulrich, wo die Waidringer Schützen als die stärkste Kompanie des Umzuges auftraten und die Einladung der Tiroler Kaiserjägermusik, ihren Auftritt bei einem Jubiläumskonzert in Zell am See zu begleiten. Ebenso konnte man bei den Gesamttiroler Schützenskimeisterschaften in der Staffel den zweiten Platz belegen.

Laut aktuellem Stand gehören fünf Offiziere, ein Fähnrich, ein Oberjäger, sechs Marketenderinnen, ein Taferlträger und 53 Gewehrscützen der Kompanie an. Des weiteren halten 90 unterstützende Mitglieder der Kompanie die Treue. Thomas Exenberger wurde für 10-jährige Mitgliedschaft zum Patrouilleführer befördert.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung ging auch die Preisverteilung des Kompanieschießens über die Bühne: Bester Schütze in der Serienwertung war diesmal Bernhard Schlechter.

Neue Schützenschnüre holten sich BdMjr. Hans Steiner in Gold, Andreas Preindl, Reinhard Kals und Mario Trixl in Silber sowie Dominik Mader und Alexander Vitzthum in Grün. Für 10 Mal Gold erhielt Heinz Brandtner sein 3. Eichenlaub.

Nach Ende der dreijährigen Funktionsperiode standen auch wieder Neuwahlen an.

Wie angekündigt legte BdMjr Hans Steiner – nach nicht



Die alte und die neue Führungsspitze von links: Johann Steiner, Johann Unterrainer, Sigi Kals, Georg Steiner.

Foto: Diechtler

weniger als 42 Jahren in seiner Funktion – sein Amt als Hauptmann und Obmann der Kompanie nieder. Auch sein Stellvertreter, Olt. Johann Unterrainer – ebenfalls weit über 30 Jahre im Amt – stand für keine weitere Funktionsperiode zur Verfügung.

Neuwahlen mit klarem Ergebnis

Es galt somit, eine neue Führungsspitze zu wählen, für die es zwei Wahlvorschläge gab. Mit einem klaren Ergebnis von 53:7 wurde Georg Steiner zum neuen Haupt- und Obmann der Schützenkompanie Waidring gewählt. Zu seinem Stellvertreter und Oberleutnant wählte die Vollversammlung Siegfried Kals.

Als 1. Leutnant wurde Martin Berger bestätigt, 2. Leutnant ist Clemens Riedlsperger.

Auch die Positionen des Fähnrichs und Oberjägers blieben mit Wolfgang Schwaiger bzw. Erich Unterrainer unverändert.

Bei den Funktionären gab es ebenso keine Änderungen: Kassier Martin Berger; Schriftführer Stefan Diechtler; Schießbeauftragter Bernhard Schlechter; Marketenderinnen-Vertreterin Angelina Unterrainer. Den Ausschuss kompletieren die Beisitzer Josef Danzl, Reinhard Kals, Johannes Danzl, Stefan Danzl jun. und Josef

Unterrainer.

In den Ansprachen der Ehrengäste und Vereinsvertreter wurden vor allem die herausragenden Leistungen des scheidenden Hauptmanns in seiner über 40-jährigen Amtszeit gewürdigt. Die Gemeinde bedankte sich bei Hans Steiner und Hans Unterrainer mit einem kleinen Geschenk. Baon-Kdt. Pockenauer betonte, dass in Waidring eine Ära zu Ende gehe und betonte sein gutes Auskommen mit Hans Steiner, den er als „Schütze mit Leib und Seele“ bezeichnete.

Im Anschluss beantragte der Ausschuss, die beiden scheidenden Führungskräfte zum Ehren-Hauptmann bzw. Ehren-Oberleutnant zu ernennen, was von der Vollversammlung einstimmig bestätigt wurde. Diese Ehrungen werden im Juni beim Schützen-Jahrtag erfolgen.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung ergriff der neue Hauptmann Georg Steiner das Wort. In solch große Fußstapfen zu treten, sei mehr als eine Herausforderung und es war auch nicht leicht, sich schlussendlich dieser Herausforderung zu stellen. Jedoch überwiege klar die Vorfreude und mit dem Ehrgeiz und Einsatz aller Waidringer Schützen sei er zuversichtlich, dass man auch in Zukunft ein aktives und erfolgreiches Vereinsleben vor sich habe.